

Ostsee-Spannungen: Russland provoziert mit militärischen Manövern!

Russland zeigt provokantes Verhalten in der Ostsee. Verteidigungsminister Pistorius warnt vor militärischen Bedrohungen.



Ostsee, Deutschland - Deutschlands Verteidigungsminister Boris Pistorius hat kürzlich vor wachsenden militärischen Provokationen Russlands in der Ostsee gewarnt. In einem Interview mit Deutschlandfunk äußerte er, dass es immer wieder zu Vorfällen käme, bei denen russische Schiffe Warnschüsse ins Wasser abgeben. „Die Anwesenheit der russischen Marine und ziviler Schiffe nimmt deutlich zu“, sagte er und verglich die Situation mit den unidentifizierten Flugzeugen, die ohne hätte über dem Baltikum fliegen, um die Reaktionen der NATO zu testen, so berichtete **Krone.at**.

Ein jüngster Vorfall betraf einen Hubschrauber der Bundeswehr, der mit einem russischen Schiff in Kontakt kam, bei dem die

Besatzung Signalmunition abfeuerte. In Bezug auf die Militärpräsenz der NATO reagierte Pistorius mit der Bemerkung, dass die deutsche und alliierte Marine äußerst vorsichtig agiere, um eine Eskalation zu vermeiden. Er betonte die strategische Bedeutung der Ostsee, besonders für Russland und China, unter anderem im Kontext der Umgehung von Sanktionen gegen Russland. Pistorius erklärte weiter, dass Russland mittlerweile eine Kriegswirtschaft betreibe und jedes Jahr tausende Panzer aufstelle, was die Sicherheitslage in Europa erheblich bedrohe. **Wie der Spiegel berichtet**, sei Russland die größte Bedrohung für die Sicherheit Deutschlands, und diese Lage werde voraussichtlich auch in Zukunft bestehen bleiben.

Details	
Ursache	provozierendes Verhalten, Umgehung von Sanktionen
Ort	Ostsee, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at